

## **Quartiersbeirat Horner Geest**

Ergebnisprotokoll über die Sitzung des Quartiersbeirats Horner Geest am 14.02.2022 als Online-Veranstaltung.

Moderation: Herr Bartz und Herr Karch

Protokoll: Frau Zimmermann

Datum: Montag, den 14. Februar 2022

Uhrzeit: 19:00 Uhr Beginn  
20:30 Uhr Ende

### **Tagesordnung**

- **Begrüßung**
- **Ergebnisvermerk der letzten Sitzung**
- **Informationen aus dem Bezirksamt**
- **Verfügungsfondsansträge**
- **Fragen / Anregungen / Anliegen aus dem Quartier**
  - **Tauschbox**
  - **Klimaschutzkonzept im Bezirksamt Hamburg-Mitte**
  - **2. Zukunftswerkstatt zur Partizipation in Horn im April**
  - **Kurzinfo zum Stand Horner Aufschwung**
  - **Impf- und Testkapazitäten in Horn**
  - **Zukünftige Kommunikation zwischen den Beiräten in Mitte und der Verwaltung**
- **Sonstiges**
  - **Mangelnde Begehbarkeit des Verbindungswegs Hermannstal/Bei den Tennisplätzen**
  - **Pfützenbildung am neuen Verbindungsweg Manshardtstraße – Schrebergärten**
  - **Barrierefreiheit in Horn**
  - **Vermüllung in Horn**

### **TOP 1: Begrüßung**

Herr Bartz begrüßt die Anwesenden.

Es sind 12 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sowie 2 politische Vertretende unter den insgesamt 19 Teilnehmenden.

### **TOP 2: Ergebnisvermerk der letzten Sitzungen**

Eine, im Januar eingereichte, Änderung wurde bereits in das Protokoll eingearbeitet.

Weiterhin wird seitens der Teilnehmenden darauf verwiesen, dass der Satz „Eine Terminierung der Betreuung der U-Bahnhaltestelle Legienstraße kann seitens der Hochbahn noch nicht zurückgemeldet werden.“ unter dem TOP 7, Punkt 2 „Baumfällung auf der Manshardtstraße“ rausgenommen werden muss, da unklar ist, worauf sich diese Aussage bezieht.

### **TOP 3: Informationen aus dem Bezirksamt**

Herr Rudolph, welcher sich dem Quartiersbeirat in der letzten Sitzung im Dezember vorstellte, ist nicht mehr im Amt des Regionalbeauftragten für das Gebiet der Horner Geest zuständig. Sobald die Stelle des Regionalbeauftragten neu besetzt ist, meldet sich Herr Bartz mit aktuellen Informationen per Mail an die Beiratsmitglieder. Die Neubesetzung der Stelle wird voraussichtlich innerhalb der nächsten vier bis sechs Wochen erfolgen.

### **TOP 4: Verfügungsfondsansträge**

Es liegen bisher keine Verfügungsfondsansträge vor.

### **TOP 5: Fragen/Anregungen/Anliegen aus dem Quartier**

#### **1) Tauschbox**

Die Anwesende Teilnehmerin Frau Tremblay, welche für das Aufstellen von bislang zwei Tauschboxen in Horn verantwortlich ist, stellt den aktuellen Stand hinsichtlich der Annahme der Tauschboxen durch Bürger:innen vor. Die erste Tauschbox wurde vor etwa sechs Monaten an der Philippus-Kirche aufgestellt und wird seitdem regelmäßig genutzt und gut angenommen. Einige Probleme ergaben sich in der Vergangenheit mit dem Ausräumen der Tauschbox in den Nachtstunden, weshalb die Tauschbox kurzzeitig über Nacht abgeschlossen wurde. Der hierfür notwendige Aufwand kann allerdings aufgrund knapper zeitlicher Ressourcen nicht geleistet werden, weshalb die Tauschbox zukünftig auch in den Nachtstunden unverschlossen bleibt. In den letzten Wochen, seitdem die Tauschbox erneut über Nacht geöffnet bleibt, haben sich keine weiteren Probleme hinsichtlich des Ausräumens der Box ergeben.

Aufgrund des Anklangs der ersten Tauschbox wurde eine zweite Tauschbox an der Kita Arche Noah aufgestellt, welche ebenfalls gut zu angenommen wird und einen gepflegten Zustand ausstrahlt.

Um weitere freiwillige Helfer:innen zur Pflege der Tauschboxen zu akquirieren, wird momentan ein QR-Code erstellt, welcher an die Tauschboxen angebracht werden soll. Über diesen werden Nutzer:innen zu einer E-Mail-Adresse geleitet, über welche eine freiwillige Anmeldung zur Instandhaltung der Tauschboxen angemeldet werden kann.

Um die Aufmerksamkeit für die Tauschbox weiterhin zu fördern und somit zugleich freiwillige Helfer:innen zu erreichen, sei ebenfalls eine Anzeige über das Wochenblatt denkbar. Zugleich ist eine Tauschbar für den Monat März angedacht.

#### **2) Klimaschutzkonzept**

Wie bereits in der letzten Beiratssitzung im Dezember besprochen, besteht ein Bedarf daran, dass das Bezirksamt weitere Informationen und der aktuelle Stand zum Klimaschutzkonzept

für den Bezirk Hamburg-Mitte in den Quartiersbeirat reinträgt. Der hierfür vorgesehene Austausch mit der Leiterin des Projektes kann vorerst nicht umgesetzt werden. Frau Hastedt, welche das Projekt des Klimaschutzkonzeptes bislang betreut hat, ist nicht mehr im Amt. Demnach müsse der angestrebte Austausch vorerst ausbleiben und könne erst wieder mit der Neubesetzung der Stelle aufgenommen werden. Ein Austausch mit den Verantwortlichen des Projektes ist voraussichtlich in der nächsten Beiratssitzung am 11.04.2022 möglich.

### **3) Kurzinfo zum Stand Horner Aufschwung**

Die Vorplanung in Bezug auf die Raumgrößen, Raumnutzungspläne und weitere Details zur Innengestaltung des Quartierszentrums, ist seitens der Betreiber:innengruppe bereits abgeschlossen.

Zu den beteiligten Einrichtungen der Betreiber:innengruppe des Horner Aufschwungs zählen das Jugendzentrum Horner Geest, das Haus der Jugend auf der Manshardtstraße, die Straßensozialarbeit-Abteilung sowie das Spielhaus an der Speckenreye und die Elternschule Horner Geest.

Ziel des Projektes ist es, eine neue Einrichtung für Kinder, Jugendliche und Familien auf dem Gelände hinter der Brüder-Grimm-Schule am Querkamp zu errichten. Hierzu soll das Gebäude einen Zusammenschluss fünf verschiedener Zentren des Horner Geests umfassen.

Die ursprünglich angestrebte Kooperation mit dem Sportverein Hamburger Turnverein HT16 wurde vorerst niedergelegt. Demnach könne das Gelände des Sportvereins ebenfalls nicht in die Planung integriert werden. Inwiefern sich aus den momentan laufenden Gesprächen des HT16 mit der Stadtentwicklungen potenziell Änderungen hinsichtlich der Bereitstellung der Geländefläche des Sportvereins für das Projekt Horner Aufschwung ergeben, ist aus aktuellem Stand noch unklar.

Derzeit arbeitet das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung an der Vorbereitung einer europaweiten Ausschreibung, mittels welcher ein Architekturbüro ermittelt werden soll, welches für den Entwurf des Gebäudes zuständig sein soll.

Parallel dazu befassen sich die Betreiber:innen des Horner Aufschwung mit der inhaltlichen Ausgestaltung des Gebäudes. Hierbei geht es um Visionen und Ideen, welche sich mit dem Nutzungsangebot des Quartierszentrums auseinandersetzen.

Mit einer Fertigstellung des Gebäudes ist aus jetziger Sicht frühestens im Jahr 2026 zu rechnen. Wer nach Abschluss des Projektes die Betreuung des Quartierszentrums übernehmen wird, ist aus aktuellem Stand noch nicht ersichtlich. Die Betreiber:innengruppe erachtet die Betreuung durch das Bezirksamt Mittel als kommunale Trägerschaft derzeit als erstrebenswert.

Insgesamt sind für den Bau des Zentrums insgesamt 14 Mio. Euro eingeplant.

### **4) 2. Zukunftswerkstatt zur Partizipation in Horn im April**

Die 2. Zukunftswerkstatt unter dem Themenschwerpunkt der Partizipation von Bürger:innen soll im April – Freitag, den 22. April ab 12:00 Uhr und Samstag den 23. April 2022 – als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden. Veranstaltungsort wird der Hotelpark Soltau sein.

Die Präsenzveranstaltung wird durch ein umfangreiches Hygienekonzept ermöglicht und steht allen interessierten Horner Bürger:innen zur Teilnahme offen. Da sich die Teilnahme auf zwei

Tage erstreckt, ist eine Übernachtung im Hotelpark Soltau vorgesehen. Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf 20 Euro.

Eine Anmeldezeit für die Veranstaltung steht aktuell noch nicht fest, wird aber über den großen Verteiler der Stadtteilkonferenz freigegeben. Bei Interesse zur Teilnahme, kann bereits im Voraus eine Mail an Marianne Dotzek [elternschule\\_horner\\_geest@yahoo.de](mailto:elternschule_horner_geest@yahoo.de) geschickt werden.

*Save the date !*

*ZUKUNFTSWERKSTATT HORN die nächste ...*

*Fr. 22. / Sa.23. April 2022 im Hotel Park Soltau*

*Liebe Aktive in Horn, liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Einrichtungen und im Bezirksamt HH-Mitte, hiermit kündigen wir die Fortsetzung unserer Zukunftswerkstatt Horn zum Thema Partizipation an.*

*An diesen beiden Tagen wird es voraussichtlich vor allem um den Weg in die praktische Umsetzung verschiedener Ansätze für die Beteiligung und Teilhabe sowie die Förderung der Eigeninitiative der Bürger\*innen – klein und groß, alt und jung – gehen.*

*Bitte merkt Euch diesen Termin schon einmal vor!*

*Das Hotel verfügt selbstverständlich über ein aktuelles Hygienekonzept.*

*Hinweis: Anmeldungen sind zurzeit noch nicht möglich. Eine Einladung mit Infos zum Ablauf, zum Programm und zu den Anmeldeöglichkeiten wird rechtzeitig versendet. Ihnen und Euch allen einen gesunden Start ins neue Jahr mit „Horner Eneq“*

## **5) Impf- und Testkapazitäten in Horn**

Auf Anfrage zu Impf- und Testmöglichkeiten auf der Horner Geest, erheben sich gemäß den Hinweisen der Teilnehmenden folgende Standorte:

- Einkaufszentrum Horner Rennbahn (Rennbahnstraße 28) mit der Möglichkeit zur Impfung, eines PCR- und Schnelltests auch ohne Terminvereinbarung
- Arztpraxis an der Horner Landstraße 120 mit der Möglichkeit zur Impfung und zum Testen
- Hausarztpraxis Manshardtstraße 113 mit der Möglichkeit zur Impfung
- Horner Freiheit (Am Gojenboom 46) mit der Möglichkeit zum Testen

Weitere Hinweise zu weiteren Einrichtungen/Stellen mit Test- und Impfmöglichkeiten können per Mail an Herr Bartz eingereicht werden.

Aufgrund des bestehenden Bedarfs zur Einrichtung eines zentralen Impf- und Testzentrums am Horner Geest im Umkreis der Dannerallee/Manshardtstraße wird eine Abstimmung durchgeführt, welche darüber entscheidet, ob eine dementsprechende Bitte an den Regionalausschuss eingereicht werden soll.

Beiratsempfehlung zentrales Impf- und Testzentrum:

*Der Quartiersbeirat Horner Geest bittet den Regionalausschuss Horn/Hamm/Borgfelde sich für ein zentrales Impf- und Testzentrum auf der Horner Geest einzusetzen, da die aktuellen*

*Angebote im Stadtteil nicht ausreichen, um dem aktuellen Interesse ausreichend nachkommen zu können.*

Abstimmungsergebnisse:

Wer	Ja	Nein	Enthaltung
Alle Anwesenden	18	0	0
Beiratsmitglieder	12	0	0
Vertreter der BV-Fraktion	2	0	0

### **6) Zukünftige Kommunikation zwischen den Beiräten in Mitte und der Verwaltung**

Auf Wunsch der Beiräte des Bezirksamtes Mitte wird ein Termin für eine Besprechung aller entsprechenden Quartiersbeiräte mit der Verwaltung angestrebt. Das übergeordnete Zusammensetzen der Beiräte mit Vertreter:innen der Verwaltung und Bezirksamtsleitung sowie der Bezirkspolitik, soll einen Appell an eine verbesserte Kommunikation der Verwaltung mit den Beiräten darstellen. Ziel sei es demnach einen flüssigeren Informationsaustausch mit der Verwaltung herzustellen, welche Informationen bereits im Voraus eines Beschlusses in die Beiräte einträgt, sodass die Bemühungen um das aktive Erfragen von Informationen verringert werden könnte.

Das Bezirksamt äußerte sich in einem Gespräch mit Herrn Bartz bereits positiv über die Initiierung eines solchen Austausches und ist zugleich an der Teilnahme an der Veranstaltung interessiert.

Herr Bartz bemüht sich um eine Terminfindung, welche voraussichtlich Ende Mai, Anfang Juni 2022 anzusetzen ist. Ein Termin zur Veranstaltung wird an den Quartiersbeirat weitergeleitet, sobald dieser festgelegt wird.

### **TOP 6: Sonstiges**

#### **1) Mangelnde Begehbarkeit des Verbindungswegs Hermannstal/Bei den Tennisplätzen**

Ein Hinweis der Teilnehmenden beruft sich auf die Wegqualität des derzeitigen Verbindungsweges für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen zwischen dem Hermannstal und der Straße Bei den Tennisplätzen. Demnach würde der Behelfsweg neben der Straße für Baustellenfahrzeuge aufgrund von starken Regefällen unter Matsch stehen, weshalb viele Passant:innen auf die asphaltierte Straße für die Baustellenfahrzeuge ausweichen würden.

Der Weg stelle eine essenzielle Verbindung zwischen dem Wohngebiet und den Schrebergärten zum EKZ Horner Rennbahn dar.

Um dem Ausweichen der Fußgänger:innen und Radfahrer:innen auf die private Straße der Baustellenfahrzeuge entgegenzuwirken erhebt sich die Frage, ob der Behelfsweg mit Gehwegplatten ausgestattet werden könnte. Um dieser Bitte nachzukommen, müsse das Bezirksamt Mitte kontaktiert werden, welchem die Zuständigkeit obliege.

#### **2) Pfützenbildung am neuen Verbindungsweg Manshardtstraße – Schrebergärten**

Im Bereich des neuen Verbindungsweges zwischen der Manshardtstraße und der Schrebergartenanlage, östlich des Straßenzuges Bei den Tennisplätzen, kommt es gemäß einem

Hinweis der Teilnehmenden zu einer Pfützenbildung, welche den Weg unbegehbar mache. Ursache hierfür könnte ein verringertes Versickerungspotenzial durch Starkregenereignisse sein.

Um die Zuständigkeit zur Behebung des Problems zu ermitteln, fragt die Teilnehmende beim Gartenverein Gartengemeinschaft Horner Rennbahn e.V. sowie den Gartenbesitzer:innen der neu angelegten, an den neuen Verbindungsweg angrenzenden, Kleingärten nach.

### **3) Barrierefreiheit in Horn**

Das Projekt „Horn – Einfach für Alle“ umfasst unter anderem Überlegungen dazu, wie Horn barriereärmer gestaltet werden könnte. Das Projekt, welches unter dem Zusammenschluss der Kirchengemeinde KIMO, dem Rauhen Haus und dem Stadtteilhaus Horn geleitet wird, starten am 28.02.2022 den ersten Versuch zur Gestaltung eines barrierefreien Horns. Das Lego-projekt umfasst den Bau von Legorampen, zur Überbrückung von Barrieren und zum Schaffen von Aufmerksamkeit. Hierzu soll ein erster Prototyp einer Legorampe an der HASPA-Filiale auf der Rennbahnstraße 27 gebaut werden.

Um das Projekt zum Bau weiterer Lego-Rampen zu ermöglichen, ist das Einreichen von Legobausteinen erwünscht.

Weitere Informationen zum Ablauf des Projektes werden nachträglich über den Beiratsverteiler verschickt.

### **4) Vermüllung in Horn**

Um auf die Problematik der Vermüllung im Horner Stadtteil aufmerksam zu machen, initiieren die Kiezläufer Aufräumaktionen im gesamten Stadtteil, welche an mehreren Tagen im Jahr durchgeführt werden sollen. Eine erste Aufräumaktion soll voraussichtlich Mitte/Ende April durchgeführt werden.

Um einen öffentlichkeitswirksamen Slogan zu entwickeln, welcher an die Problematik der Vermüllung des öffentlichen Raumes und die Teilnahme zum Aufräumen appelliert können per Mail an Dogan Kilickaya [info@juzhornergeist.de](mailto:info@juzhornergeist.de) eingereicht werden.